

Starke Teamleistung: Wasserfreunde feiern Medaillen und Bestzeiten in Werne



Am 31. Mai und 1. Juni 2025 fanden im Freibad Solebad Werne erstmals zeitgleich die Südwestfälischen Meisterschaften und das Salinenschwimmfest statt. Die Wasserfreunde TuRa Bergkamen waren mit 23 Schwimmerinnen und Schwimmern vertreten und zeigten eine beeindruckende Teamleistung. Bei insgesamt 117 Starts sicherten sich die Aktiven 37 Medaillen – 13 Mal Gold, 12 Mal Silber und 12 Mal Bronze – und erzielten darüber hinaus 77 persönliche Bestzeiten.

Starke Leistungen zeigte Sarah Großpietsch (Jg. 2013), die Südwestfälische Jahrgangsmeisterin über 200m Lagen wurde und

Vizemeisterin über 100 und 200m Rücken. Auch Emma Gramse (ebenfalls Jg. 2013) überzeugte mit ihren ersten Medaillen auf der Langbahn: Sie gewann Silber über 200m Lagen sowie Bronze über 200m Brust und Rücken – ein großer persönlicher Erfolg.

Beim Salinenschwimmfest konnten zahlreiche TuRa-Schwimmerinnen und -Schwimmer weitere Erfolge feiern. Lisa Marie Ebel (Jg. 2006) gewann eine Goldmedaille, ihre Schwester Laura Sophie (Jg. 2008) zwei Mal Gold und einmal Bronze. Jan Luca Goly (Jg. 2010) sicherte sich eine Silber- und eine Bronzemedaille, ebenso wie Smilla Panberg (ebenfalls Jg. 2010). Lia Schröder (Jg. 2012) freute sich über zwei Gold- und eine Bronzemedaille. Xavier Brüning (Jg. 2015) überzeugte mit zwei Gold-, zwei Silber- und einer Bronzemedaille, Mila Ellerkmann (ebenfalls Jg. 2015) erreichte zwei Gold- und zwei Bronzemedailen. Amelie Propp (Jg. 2015) gewann eine Silbermedaille, Leni Schröder (ebenfalls Jg. 2015) eine Bronzemedaille. Elisa Yüksekogul (Jg. 2015) holte Gold und sicherte sich mit ihrer neuen Bestzeit über 200m Freistil die Qualifikation für den Landesvielseitigkeitstest im Juni. Mila Murray (Jg. 2016) gewann je einmal Gold, Silber und Bronze. Fleur Muriel Brüning (Jg. 2017) krönte ihren Wettkampf mit einer Gold-, drei Silber- und einer Bronzemedaille.

Auch die weiteren Starter:innen der Wasserfreunde: Mira Juds (Jg. 2007), Finja-Marie Possovard (Jg. 2011), Novalie Schamann (Jg. 2015), Jana Knöfel, Josephine Schmidt, Marie Schnittker, Lia Senz und Ilana Kumon (alle Jg. 2016) sowie Carolina Quint (Jg. 2017) zeigten starke Leistungen und konnten sich über viele neue Bestzeiten freuen.

Auch aus Trainersicht war das Wochenende ein voller Erfolg: Technik, Ausdauer und Taktik griffen optimal ineinander, viele Schwimmer:innen erreichten pünktlich zum Saisonhöhepunkt ihre Bestform. Besonders erfreulich ist die deutlich gestiegene Zahl an Qualifikationen für die Bezirksmeisterschaften im Vergleich zum Vorjahr – ein klares Zeichen für die positive Entwicklung des Teams.